

Seid mutig und errettet

von Bruder Thomas Gebhardt

Markus 5:34

Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dich gerettet! Geh hin im Frieden und sei von deiner Plage gesund!

Ich möchte auf noch einen Umstand in dieser Begebenheit hinweisen, welcher uns die Einstellung dieser Frau zeigt, die zum Herrn kam. Der Herr Jesus sah, dass diese Frau zwei Dinge benötigte, Errettung und Heilung. Ich möchte Euch gerne an diesem Beispiel zeigen, auf was es ankommt, nicht nur Heilung zu empfangen sondern Errettung. Ich sage oft, wir müssen aufrichtig sein, denn die Bibel sagt, dass Gott es dem Aufrichtigen gelingen lassen wird. Immer wieder werde ich gefragt, was bedeutet "aufrichtig". Oder wie kann jemand überhaupt aufrichtig sein, der nicht gerettet ist. Schaut einmal, was die Frau sagte:

Markus 5:33

Aber die Frau kam mit Furcht und Zittern, weil sie wußte, was an ihr geschehen war, und warf sich vor ihm nieder und sagte ihm die ganze Wahrheit.

Diese Frau ist gerade ein Musterbeispiel, wie wir ganz gewiss gerettet werden können. Und diese Begebenheit zeigt auch, dass Errettung mit Leben zu tun hat, mit ganz normalem täglichen Leben. Da wird nicht irgendwie eine supperreligiöse Vorstellung gezeigt, sondern das ganz normale Leben. Das ganz normale Leben läuft eben nicht bei jedem gleich ab, sondern ist von vielen Faktoren abhängig. Und das ganz normale Leben beruht immer auf Aktionen und Reaktionen. Im ganz normalen Umgang mit Gott ist immer Gottes Aktion abhängig von unserer Reaktion. Gleicherweise ist aber auch Gottes Reaktion abhängig von unserer Aktion. Wir können das niemals trennen. Nun lasst uns betrachten, was es bedeutet aufrichtig zu sein:

Diese Frau kam mit dem nötigen Respekt zum Herrn. Versteht mich richtig, sie hatte keine Angst, sonst wäre sie ja gar nicht in dieser Situation zum Herrn gegangen. Wir lesen:

Markus 5:33

Aber die Frau kam mit Furcht und Zittern... und warf sich vor ihm nieder

Wie kommst Du zum Herrn? Mit Ehrfurcht und weichen Knien oder wie jemand, der meint Gott sei ein Automat, wo man oben das Gebet reinschmeißt und unten den Segen rausholt. Meine Freunde, ohne die gebührende Ehrfurcht geht gar nichts. Ein Grund, warum heute so wenig passiert, ist, weil die Menschen auch Gott gegenüber alle Ehrfurcht verloren haben. Deshalb denke einmal darüber nach, wie Du zum Herrn kommst. Wirfst Du Dich vor Ihm nieder oder schläfst Du während dem Gebet ein? Wenn Du einschläfst beim Gebet, beim Gespräch mit Gott, dann musst Du schon erkennen, dass es mit der Ehrfurcht nicht weit her ist. Wie willst Du dann etwas erhalten?

Diese Frau hatte weiche Kniee und Ehrfurcht, weil sie wusste, was geschehen war. Auch Du solltest wissen, was geschehen ist, der Herr Jesus ist für Deine Sünde ans Kreuz gegangen und hat die Strafe erduldet, die Du eigentlich hättest bekommen sollen. Die Bibel sagt:

Markus 5:33

...weil sie wußte, was an ihr geschehen war...

Weißt Du, was geschehen ist? Weißt Du, was der Herr alles schon in Deinem Leben getan hat? Diese Frau wusste es. Sie wusste es eigentlich ohne eine Zusage des Herrn. Diese Zusage kam ja erst viel später, wenn Du die Begebenheit genau liest, siehst Du auch, ohne jede Zusage vom Herrn kann es passieren, dass Du ein Wunder erlebst, wenn Du nur glaubst, vertraust, zu dem Herrn Jesus kommst.

Schau einmal auf diese Frau, sie hatte niemanden, der für sie betete, sie hatte niemanden, der ihr half, ihre Plage wurde immer schlimmer und sie stand ganz allein da. Manchmal ist das Leben so. Aber diese Frau hatte Glauben!!! Mein lieber Leser, diese Frau, diese schwache Frau, diese Frau, der es täglich schlimmer ging, hatte Glauben, Vertrauen zu dem Herrn Jesus. Hast Du Vertrauen? Oder hast Du Dein Vertrauen schon weggeworfen? Manchmal, wenn nicht alles schnell geht, vergessen die Menschen die Verheißungen, die Gott gegeben hat, anstatt jeden Tag zu warten, dass das, was Gott gesagt hat, eintrifft. Aber wenn Du aushältst und vertraust, dann wirst Du erleben, was diese Frau erlebt hatte:

Markus 5:34

Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dich gerettet! Geh hin im Frieden...

Ihr Lieben, in manchen Bibeln ist dies nicht so deutlich wiedergegeben, aber wenn wir den griechischen Grundtext lesen, erkennen wir es genau. Hier sehen wir eine Frau, die gerettet wurde. Sie wurde gerettet, weil sie geglaubt hat. Versteht ihr, da waren keine großen religiösen Verrenkungen nötig. Das war ganz einfach, sie glaubte an den Herrn Jesus und wurde vom Herrn Jesus errettet. Meine Freunde, sie konnte im Frieden gehen. Ich frage Dich, können wir Frieden haben, ohne dass wir errettet sind? Was wäre das für ein Frieden?

Was tat die Frau, dass ihr die Gnade der Errettung zuteil wurde? Natürlich, sie glaubte an den Herrn und die Bibel sagt:

Markus 5:33

Aber die Frau kam... und sagte ihm die ganze Wahrheit.

Den meisten geht es so elend, weil sie nicht die ganze Wahrheit sagen. Die Frau wurde errettet, weil sie die ganze Wahrheit sagte. Tue dies auch und Du wirst das gleiche erleben. Darüber hinaus schreibt uns die Bibel:

Markus 5:34

...und sei von deiner Plage gesund!

Sei gesund. Das ist so einfach. Tue, was der Herr sagt, und erlebe, was der Herr verspricht! Seid mutig und glaubt!